

REISS · HUMMEL

Jetzt bei
BOORBERG

Umsatzsteuerrecht

21. Auflage

Umsatzsteuerrecht

Begründet von
Prof. Dr. jur. Wolfram Reiß
Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg

Fortgeführt ab der 21. Auflage von
Prof. Dr. jur. David Hummel
Universität Leipzig

21., vollständig überarbeitete Auflage, 2025

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek | Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über www.dnb.de abrufbar.

21. Auflage, 2025
ISBN 978-3-415-07632-7

© 2025 Richard Boorberg Verlag

Bis zur 20. Auflage erschien das Werk im Verlag Alpmann und Schmidt Juristische Lehrgänge Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Münster.

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlages. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen. Die Nutzung sämtlicher Inhalte für das Text- und Data Mining ist ausschließlich dem Richard Boorberg Verlag GmbH & Co KG vorbehalten. Der Verlag untersagt eine Vervielfältigung gemäß § 44b Abs. 2 UrhG ausdrücklich.

Anfragen gemäß EU-Verordnung über die allgemeine Produktsicherheit (EU) 2023/988 (General Product Safety Regulation – GPSR) richten Sie bitte an:

Richard Boorberg Verlag GmbH & Co KG, Produktsicherheit, Scharrstraße 2,
70563 Stuttgart; E-Mail: produktsicherheit@boorberg.de

Satz: abavo GmbH, Nebelhornstraße 8, 86807 Buchloe | Druck und Bindung: CPI books GmbH, Eberhard-Finck-Straße 61, D-89075 Ulm

Richard Boorberg Verlag GmbH & Co KG | Scharrstraße 2 | 70563 Stuttgart
Stuttgart | München | Hannover | Berlin | Weimar | Dresden
www.boorberg.de

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeiner Überblick	11	
A. Das Prinzip der Mehrwertsteuer	11	
Fall 1: Großhändler, Einzelhändler und Verbraucher	11	§
B. Besteuerung der Einkommensverwendung für Verbrauchsgüter	14	
Fall 2: Familienvater/Erwerb von Gütern durch Einkommensverwendung	14	§
C. Beeinflussung des nationalen Umsatzsteuerrechts durch das Unionsrecht und seine Grundmaximen	17	
I. Rechtsgrundlagen (Gesetz und EU-Richtlinien)	17	
1. Umsatzsteuergesetz und MwStSystRL	17	
2. Richtlinienkonforme Auslegung und ihr Verhältnis zum Anwendungsvorrang	20	
Fall 3: Anwendungsvorrang für Durchschnittssatzbesteuerung des land- und forstwirtschaftlichen Betriebes einer eingetragenen Genossenschaft	20	§
II. Prüfungsschema	24	
Prüfungsschema: Ausgangsseite	25	💡
Prüfungsschema: Eingangsseite	26	💡
Fall 4: Der Hausbau des Rechtsanwaltes/Umsätze und Vorsteuern	26	§
D. Grundmaximen des Umsatzsteuerrechts	29	
2. Grundtatbestand (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 Satz 1 UStG)	32	
A. Leistung als Oberbegriff von Lieferung und sonstiger Leistung	32	
I. Allgemeines	32	
II. Der Leistungsbegriff	33	
1. Allgemeines	33	
2. Autonomer umsatzsteuerrechtlicher Leistungsbegriff	33	
3. Der materielle Gehalt einer Leistung	35	
Fall 5: Die vorzeitige Vertragsauflösung	36	§
4. Zur Irrelevanz eines Leistungswillens	38	
5. Abgrenzung einer Leistung zu einer Nichtleistung	41	
a) Schadensersatz aus Gesetz, insbesondere aus unerlaubter Handlung	41	
Fall 6: Warendiebstahl	41	§
b) Verzugschaden, Verzugszinsen (§§ 280 Abs. 1, 2, 286 BGB)	44	
c) Versendungskauf und Transportversicherung	44	
d) Mitgliederbeiträge	45	
e) Vorbereitungshandlungen und vorzeitig beendete Leistungen	46	
Fall 7: Der gekündigte Schiffsbauvertrag/Vorbereitungshandlungen	46	§
f) Verzicht auf Vertragserfüllung/Entlassung aus einem Vertrag	48	
Fall 8: Entschädigung für Aufhebung eines lukrativen Beratervertrages/Verzicht auf Leistungserbringung?	48	§
6. Sitten- und verbotswidrige Leistungen	50	
7. Geldzahlungen für eine Nichtleistung (Zuschuss)	52	

III.	Die Lieferung als Unterfall der Leistung	54	
1.	Verschaffung der Verfügungsmacht an einem Gegenstand.	54	
	Fall 9: Verkauf eines dinglichen Rechts	55	§
2.	Sonderfälle der Lieferung	58	
a)	Die Kommission	58	
	Fall 10: Die verbrannten Rauchwaren/Untergang der Kommissionsware	58	§
b)	Sicherungsübereignung und Treuhandverhältnisse	60	
	Fall 11: Die vorsichtige Bank.	60	§
	Fall 12: Strohmanngeschäfte mit Reimport Pkw (nach BFH v. 12.08.2009 – XI R 48/07, UR 2010, 423)	63	§
c)	Zwangsversteigerung und Insolvenz.	64	
	Fall 13: Erwerb bei der Zwangsversteigerung und in der Insolvenz.	64	§
d)	Rücklieferung und Rückgängigmachung einer Lieferung/ Tausch und Umtausch.	65	
e)	Reihengeschäft.	67	
	Übersicht: Die Lieferung (§ 3 Abs. 1 UStG)	69	💡
IV.	Sonstige Leistung	69	
	Fall 14: Das Autoleasing/Leistungsort.	73	§
V.	Leistungen mit Elementen der Lieferung und der sonstigen Leistung ...	76	
1.	Grundsatz der Einheitlichkeit der Leistung	76	
a)	Erste Ausnahme: Einheitlich komplexe Leistung	77	
b)	Zweite Ausnahme: Unselbstständige Nebenleistung	77	
c)	Dritte Ausnahme: Der eng verbundene Umsatz	78	
2.	Besonderheit im UStG: Werklieferung, Werkleistung	79	
	Fall 15: Die Beistellung von Baustahl	80	§
3.	Klarstellung im UStG: Gehaltslieferung, Umtauschmüllerei.	81	
B.	Leistung <i>gegen Entgelt</i> – der sogenannte Leistungsaustausch (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 UStG)	81	
I.	Allgemeines	81	
II.	Begriff des Entgeltes (der Gegenleistung)	82	
1.	Rechtsverhältnis, Kausalität und Finalität	82	
	Fall 16: Straßenmusikant.	82	§
2.	Tauschumsätze und Umsätze vermittelt Gutscheine.	84	
	Übersicht: Der sogenannte Leistungsaustausch	87	💡
III.	Fehlender Leistungsaustausch	88	
1.	Gesamtrechtsnachfolge – Erbschaft, Erbauseinandersetzung, vorweggenommene Erbfolge.	88	
2.	Übersicht: Fehlender sog. Leistungsaustausch	89	💡
C.	Der Unternehmerbegriff.	90	
I.	Die gewerbliche oder berufliche Tätigkeit/Unternehmerfähigkeit	91	
	Fall 17: Die Arbeitsgemeinschaft zweier Bauunternehmer	91	§
II.	Die Unternehmenseinheit	101	
III.	Selbstständigkeit und Organschaft	102	
1.	Selbstständigkeit natürlicher Personen	102	
2.	Unselbstständigkeit juristischer Personen/Organschaft	103	
IV.	Beginn und Ende der Unternehmereigenschaft	112	
	Fall 18: Der erfolglose Unternehmer	112	§
V.	Leistung im Rahmen des Unternehmens	115	

D. Leistung im Inland	116	
I. Inland und Ausland – räumliche Abgrenzung der Steuergewalt	116	
II. Drittlandsgebiet und Gemeinschaftsgebiet	119	
Übersicht: Geltungsbereich des UStG	121	💡
III. Ort der Lieferung	122	
1. Allgemeines	122	
2. Ort der nicht warenbewegten Lieferung nach Art. 3 Abs. 7 UStG	123	
3. Ort der Beförderungs- oder Versandungslieferung nach § 3 Abs. 6 UStG	123	
4. Beförderung/Versendungslieferung aus dem Drittlandsgebiet nach § 3 Abs. 8 UStG	124	
5. Zeitpunkt der Lieferung	125	
6. Ort der Lieferung im Reihengeschäft nach § 3 Abs. 6a UStG	125	
7. Sonderregelungen	132	
Übersicht: Ort der Lieferung (§ 3 Abs. 6-8 UStG)	134	💡
IV. Der Ort der sonstigen Leistung (§§ 3a ff. UStG)	134	
1. Allgemeines	134	
2. Sonstige Leistungen an einen Unternehmer (§ 3a Abs. 2 UStG)	137	
E. Keine Geschäftsveräußerung im Ganzen	147	
 3. Ergänzungstatbestände: Unentgeltliche Wertabgaben	152	
A. Zweck der Ergänzungstatbestände	152	
I. Besteuerung unentgeltlicher Zuwendungen/Wertabgaben aus dem Unternehmen	152	
II. Belastung des privaten Konsums und Vorsteuerabzug	152	
Fall 19: Der Betriebsausflug	152	§
B. Gegenstandsentnahme für außerunternehmerische Zwecke	155	
Fall 20: Bau eines Hauses für die Tochter/Entnahme eines fertigen Werkes	155	§
C. Gegenstandsverwendung und Leistungsentnahme	157	
D. Unentgeltliche Wertabgaben an Arbeitnehmer	162	
Fall 21: Pkw-Überlassung an den Geschäftsführer	162	§
E. Unentgeltliche Zuwendung aus unternehmerischem Anlass	167	
 4. Grenzüberschreitende Sondertatbestände	170	
A. Einfuhr und grenzüberschreitender Warenverkehr mit Drittländern	170	
I. Bestimmungsland- und Ursprungslandprinzip	170	
II. Einfuhr (§ 1 Abs. 1 Nr. 4 UStG) im Inland	171	
1. Zweck	171	
2. Einfuhr durch Endverbraucher/Nichtunternehmer	173	
3. Einfuhr durch Unternehmer	173	
4. Befreiung/Bemessungsgrundlage/Steuersatz	174	
III. Befreiung der Ausfuhrlieferung (§ 4 Nr. 1 Buchst. a i. V. m. § 6 UStG)	175	
1. Grundsätzliche Regelung und Zweck	175	
2. Einzelheiten zur Ausfuhrbefreiung	177	
3. Nachweise	179	
IV. Lohnveredelung an Gegenständen der Ausfuhr (§ 7 UStG)	180	
V. Grenzüberschreitende Güterbeförderungen und ergänzende Leistungen im internationalen Warenverkehr	181	

B. Umsatzsteuer-Binnenmarkt: Innergemeinschaftlicher Erwerb und innergemeinschaftlich befreite Lieferung	182	
I. Grundlagen und Überblick	182	
Übersicht: Bestimmungslandprinzip im innergemeinschaftlichen Warenverkehr	185	
II. Erwerbsbesteuerung im Inland (§ 1 Abs. 1 Nr. 5 UStG)	185	
1. Allgemeine Voraussetzungen	185	
2. Institutionelle Erwerber und Erwerbsschwellen	186	
3. Sonderregelung für den Erwerb neuer Fahrzeuge	187	
4. Werklieferungen und Werkleistungen	188	
5. Innergemeinschaftliches Verbringen innerhalb des Unternehmens	188	
6. Ort des Erwerbs und Erwerb im Reihengeschäft	190	
7. Steuerbefreiung des Erwerbs	195	
8. Bemessungsgrundlage und Steuersatz	195	
III. Steuerfreie innergemeinschaftliche Lieferung	195	
1. Allgemeine Voraussetzungen	195	
2. Nachweispflichten, Bedeutung der USt-IdNr. und Gutglaubensschutz	197	
3. Lieferung neuer Fahrzeuge	204	
IV. Ort der Lieferung beim innergemeinschaftlichen Fernverkauf und beim Fernverkauf eines aus einem Drittland eingeführten Gegenstandes/Verlagerung des Lieferortes ins Bestimmungsland (§ 3c UStG)	205	
V. Sonstige Leistungen im Binnenmarkt	207	
1. Allgemeines	207	
2. Die innergemeinschaftliche Güterbeförderung und Nebenleistungen	207	
3. Vermittlungsleistungen und Werkleistungen	208	
4. Erklärungs- und Meldepflichten bei sonstigen Leistungen	209	
Übersicht: Befreite innergemeinschaftliche Lieferung (§ 4 Nr. 1 Buchst. b i. V. m. § 6a, § 2a, § 1b, § 3c UStG)	210	
5. Steuerbefreiungen und Option	211	
A. Zweck und Wirkungen der Steuerbefreiungen	211	
Fall 22: Der blinde Zwischenhändler mit befreiten Umsätzen	213	
B. Die Option	215	
Fall 23: Der einträgliche Verzicht auf die Steuerbefreiung	217	
Übersicht über die Steuerbefreiungen	222	
C. Einzelne Steuerbefreiungen	223	
I. Ausfuhrlieferung, innergemeinschaftliche Lieferung und grenzüberschreitende Güterbeförderung	223	
II. Umsatzsteuerlager und Befreiung von einer der Einfuhr vorausgehenden Lieferung	223	
III. Befreiung der Kreditgewährung, der Umsätze von Geldforderungen und von Wertpapieren	225	
Fall 24: Factoringgeschäft und Forderungskauf	226	
IV. Befreiung der Umsätze von Anteilen an Gesellschaften	229	
Fall 25: Die Aufnahme des Sohnes in das väterliche Unternehmen/ Erwerb von Gesellschaftsrechten	230	
Übersicht: Gesellschaft oder Gesellschafter	234	

V.	Grunderwerbsteuerbare Vorgänge	235	
VI.	Vermietung und Verpachtung von Grundstücken	237	
	Fall 26: Private Wohnungsnutzung à la EuGH.	238	§
VII.	Leistungen der Wohnungseigentümergeinschaften	242	
VIII.	Befreiung der Heil- und Krankenhausbehandlung und von Betreuungs- und Pflegeleistungen für hilfsbedürftige Personen, § 4 Nr. 14 und 16 UStG.	242	
IX.	Die Befreiungsvorschrift des § 4 Nr. 28 UStG	247	
6.	Steuersatz und Bemessungsgrundlage	248	
A.	Steuersatz	248	
B.	Bemessungsgrundlage einer Leistung gegen Entgelt	253	
I.	Allgemeines	253	
II.	Durchlaufende Posten	255	
III.	Tauschvorgänge/verdeckter Preisnachlass	256	
	Fall 27: Die Inzahlungnahme beim Neukauf	257	§
IV.	Devisenentgelte	258	
V.	Differenzbesteuerung (§ 25a UStG)	258	
VI.	Reiseveranstalter (§ 25 UStG)	259	
C.	Bemessungsgrundlage nach § 10 Abs. 4 UStG	260	
D.	Mindestbemessungsgrundlage	262	
E.	Änderungen der Bemessungsgrundlage	264	
7.	Vorsteuerabzug und Berichtigung des Vorsteuerabzugs	270	
A.	Sachliche Voraussetzungen für den Vorsteuerabzug	270	
I.	Die Voraussetzungen des § 15 Abs. 1 UStG allgemein	270	
II.	Unternehmer als Vorsteuerabzugsberechtigter	272	
	Fall 28: Eine verfehlte Gestaltung/Erwerb durch Gesellschafter	272	§
III.	Lieferung, sonstige Leistung, Einfuhr oder Erwerb für das Unternehmen	275	
1.	Ausgeführte Lieferung/sonstige Leistung an den Unternehmer	275	
2.	Lieferung/Einfuhr/innergemeinschaftlicher Erwerb für das Unternehmen	277	
3.	Gemischt verwendete Gegenstände und Zuordnungswahlrecht bei gemischt unternehmerischer und unternehmensfremder Verwendung	279	
4.	Sonderregelung und Zuordnungswahlrecht bei Grundstücken ... Fall 29: Teilunternehmerische Gebäudenutzung eines Steuerberaters	285	§
5.	Zuordnung von Freizeitgegenständen	288	
IV.	Leistung eines anderen Unternehmers	289	
	Fall 30: Der betrogene Käufer/Lieferung durch Nichtunternehmer ...	289	§
V.	Rechnung	290	
1.	Offener Steuerausweis und weitere notwendige Angaben	290	
	Fall 31: Die fehlerhafte Abrechnung	294	§
2.	Rechnung und Gutschrift	297	
3.	Überhöhter und unberechtigter Steuerausweis in Rechnungen	297	
4.	Vorsteuerabzug aus der Mindestbemessungsgrundlage	300	

B. Ausschluss vom Vorsteuerabzug	302	
I. Nichtabziehbarkeit von Vorsteuern auf Repräsentationsaufwendungen und Umzugskosten	302	
1. Vereinbarkeit mit der Stillhalteklause des Art. 176 MwStSystRL	302	
2. Vorsteuerabzugsausschlüsse im Einzelnen	302	
II. Voller Ausschluss vom Vorsteuerabzug (§ 15 Abs. 2 UStG)	303	
1. Die Ausschlussstatbestände nach § 15 Abs. 2 und 3 UStG	303	
2. Verwendung für vorsteuerabzugsschädliche Ausgangsumsätze ...	305	
3. Tatsächliche Verwendung, Verwendungsabsicht und Sofortabzug	307	
4. Vorsteuerabzug bei Fehlmaßnahmen	309	
III. Teilweiser Ausschluss vom Vorsteuerabzug	310	
C. Berichtigung des Vorsteuerabzugs (§ 15a UStG)	313	
I. Zweck der Regelung und Übersicht	313	
II. Änderung der für den Vorsteuerabzug maßgebenden Verhältnisse bei Wirtschaftsgütern nach § 15a Abs. 1 und 2 UStG	318	
Fall 32: Das Appartement	318	§
III. Vorsteuerkorrektur nach § 15a Abs. 8 UStG bei Veräußerung und unentgeltlichen Wertabgaben	323	
IV. Vorsteuerkorrekturen bei Bestandteilen und sonstigen Leistungen, § 15a Abs. 3 und 4 UStG.	324	
Fall 33: Umbauten und Renovierungen	324	§
V. Vorsteuerkorrektur in der Insolvenz	327	
Übersicht: Vorsteuerkorrektur nach § 15a UStG	328	💡
8. Das Besteuerungsverfahren	329	
A. Voranmeldung, Jahreserklärung	329	
B. Entstehen der Steuerschuld, Zeitpunkt des Vorsteuerabzugs	329	
C. Steuerschuldner und Verlagerung der Steuerschuldnerschaft	332	
I. Steuerschuldnerschaft des leistenden Unternehmers	332	
II. Verlagerung der Steuerschuldnerschaft nach § 13b UStG bei Leistungen im Ausland ansässiger Unternehmer	332	
III. Verlagerung der Steuerschuldnerschaft in anderen (Inlands-)Fällen ...	336	
D. Kleinunternehmer nach § 19 Abs. 1 UStG	340	
Fall 34: Die Doppeloption	340	§
E. Sondervorschriften zur Bekämpfung von Steuerausfällen	342	
Stichwortverzeichnis	346	
Literaturverzeichnis	354	